



Polizeirevier Jerichower Land

Polizeimeldungen vom Polizeirevier Jerichower Land

Berichtszeitraum vom 17.10.2024 bis 18.10.2024

Tägliche Verkehrs- und Kriminalitätslage "Führen eines PKW unter Alkoholeinwirkung, ohne Führerschein und unter Wirkung berauschender Mittel" "Verkehrsunfall mit Reh" "Fahrraddiebstahl" "Info- Bus des LKA zum Aktionstag das sichere Fahrrad"

Führen eines PKW unter Alkoholeinwirkung, ohne Führerschein und unter Wirkung berauschender Mittel

Schermen, Chausseestraße, 17.10.2024, 19:44 Uhr

In den Abendstunden des 17.10.2024 fiel den Polizeibeamten ein PKW Polo auf, der mehrere Verkehrsordnungswidrigkeiten verursachte. In der Ortschaft Schermen sollte dieser durch die Beamten angehalten werden, woraufhin der 42-jährige Fahrer stark beschleunigte und sich der Kontrolle entzog. Es wurden mehrere Streifenwagen und ein Polizeihubschrauber zur Unterstützung angefordert. Der flüchtige PKW fuhr mehrfach in den Gegenverkehr und in Schlangenlinien. In der Ortschaft Möser, im Külzauer Weg, fuhr er mit dem PKW gegen einen Baum und flüchtete zu Fuß. Durch den eingesetzten Polizeihubschrauber konnte der Mann festgestellt und durch Polizeikräfte gestellt werden. Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 2,10 Promille. Weiter gab der Mann an, Drogen konsumiert zu haben. Eine Abfrage im polizeilichen Informationssystem ergab, dass der Fahrer nicht im Besitz eines Führerscheins ist. Mit dem Beschuldigten wurde eine Blutprobenentnahme im Krankenhaus durchgeführt. Es wurden mehrere Strafverfahren eingeleitet und das Fahrzeug durchsucht und sichergestellt.

Verkehrsunfall mit Reh

Genthin, Kreisstraße 1205, 17.10.2024, 06:47 Uhr

In den Morgenstunden des 17.10.2024 ereignete sich ein Verkehrsunfall mit Beteiligung eines Rehs auf der Kreisstraße 1205. Der 52-jährige Fahrzeugführer befuhr die Kreisstraße 1205 aus Richtung Hagen in Richtung Bergzow und leitete noch

den Bremsvorgang ein, jedoch konnte ein Aufprall nicht verhindert werden. Das Reh verendete an der Unfallstelle. Das Fahrzeug wurde dadurch beschädigt, war jedoch weiterhin fahrbereit.

Die Polizei weist in diesem Zusammenhang auf die Gefahren von Wildwechseln im Straßenverkehr hin und empfiehlt den Fahrern, in Wildwechselgebieten besonders vorsichtig zu fahren und die Geschwindigkeit zu reduzieren. Bei Sichtung von Wildtieren ist höchste Vorsicht geboten, um Unfälle zu vermeiden.

Fahrraddiebstahl

Burg, Martin-Luther-Straße, 16.10.2024 bis 17.10.2024

Aus einem Fahrradständer beim Jobcenter in der Martin-Luther-Straße in Burg wurde im Zeitraum zwischen dem 16.10.2024, 22:00 Uhr und dem 17.10.2024, 01:00 Uhr ein schwarz-weißes Mountainbike der Marke Leon entwendet. Das Fahrrad war zur Tatzeit ordnungsgemäß mit einem Fahrradschloss gegen Diebstahl gesichert.

Die Polizei nahm eine Strafanzeige auf und die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen übernommen.

Zeugen, die verdächtige Beobachtungen gemacht haben oder Hinweise zu tatverdächtigen Personen geben können, werden gebeten, sich persönlich, via E-Mail (levd.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de) oder unter der Telefonnummer 03921/920-0 im Polizeirevier Jerichower Land zu melden.

In eigener Sache

Info Bus des LKA zum Aktionstag „Das sichere Fahrrad“

Am 22.10.2024 findet in Genthin auf dem Marktplatz ein von der Polizei organisierter Aktionstag rund um das Thema „Fahrrad“ statt. Zusammen mit dem Kooperationspartner Verkehrswacht Jerichower Land lädt die Polizei alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zwischen 10:00 - 14:00 Uhr auf den Marktplatz in Genthin ein. Hier wird neben dem Info - Bus des Landeskriminalamtes auch die Verkehrswacht mit der Fahrradcodierung zugegen sein. Im Info - Bus des LKA besteht die Möglichkeit, sich über einen effektiven Diebstahlschutz von Fahrrädern beraten zu lassen. Im Weiteren überprüfen die Bürger Polizeibeamten auf Wunsch auch die Verkehrssicherheit des Fahrrades und vergeben gegebenenfalls den sogenannten „Fahrrad TÜV“.

Selbstverständlich werden auch Fragen zum mechanischen und elektronischen Einbruchschutz an Einfamilienhäusern von den Spezialisten des LKA und Polizeihauptmeister Eismann vom Polizeireviers Jerichower Land beantwortet.

Impressum: Polizeiinspektion Stendal, Polizeirevier Jerichower Land, Beauftragter für Pressearbeit, Bahnhofstraße 29 b
39288 Burg, Tel: +49 3921 920 198 Fax: +49 3921 920 305 Mail: za.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de